

Mitarbeiteranforderungen

Voraussetzungen und Anforderungen eines Mitarbeiters im Dienstbereich Kinder - „Ein besonderer Dienst - der besondere Mitarbeiter braucht!“

Als Gemeinden des BFPs wollen wir Menschen auf dem Weg begleiten leidenschaftlichen Nachfolgern von Jesus zu werden. Dabei sind uns vor allem unsere Kinder sehr wichtig. Wir wollen sie nicht nur betreuen, sondern sie erleben lassen, dass Jesus sie liebt und gute Pläne für ihr Leben hat.

Unser Ziel ist es, Kinder die Liebe Gottes und christliche Werte zu vermitteln, indem wir ihnen helfen eine persönliche Beziehung zu Jesus zu finden und aufzubauen, so dass sie ihren Glauben im Alltag leben können.

Kurz: Wir stehen dafür, dass Kinder leidenschaftliche Nachfolger von Jesus werden!

Daher erachten wir es als sehr wichtig, interessierte Mitarbeiter nicht ins „kalte Wasser“ zu werfen, sondern vorab gut vorzubereiten und ihnen wichtige Infos und einen guten Überblick über ihren „neuen Arbeitsbereich“ zugeben. Auch sollten sie wissen, was man von ihnen verlangt und voraussetzt.

Gerne könnt ihr dieses Papier, oder auch Auszüge davon, als Vorlage für eure eigenen Mitarbeitergespräche nutzen, oder ein für euch angepasstes Papier entwickeln. Vielleicht sind nicht alle Punkte für euch relevant, die manchmal auch von der vorhandene Gemeindegröße und Struktur abhängig sind. Jedoch sollen folgende Punkte eine Orientierung sein, die uns im Umgang miteinander und unserem Dienst an den Kindern helfen soll.

Wenn du weiter Fragen hast, kannst du dich gerne an uns wenden!

Herzlichst

Euer Kinderforum

www.kinderforum-bfp.de

kinderforum@bfp.de

Einleitung

Wir freuen uns sehr, dass Du Dich in der Kinderkirche engagieren möchtest! Die Kinderkirche ist ein spannender, wichtiger Teil unserer Gemeinde. Kindern zu dienen ist ein ganz besonderes Vorrecht. Wir sind davon überzeugt, dass Du diesen Dienst lieben wirst. Es ist ein belohnender und lebensverändernder Dienst, von dem nicht nur die Kinder profitieren, sondern durch den auch Du selbst wachsen wirst.

In dieser Einsteigerinfo wirst Du alle Informationen finden, die Du für einen guten Start in der Kinderkirche benötigst.

Bitte lies Dir alle Unterlagen gründlich durch!

Was erwarten wir von einem Mitarbeiter der Kinderkirche

Geistliches Leben:

- Jesus Christus ist mein Retter und Herr!
- Ich bin begeistert ein Teil der Gemeindefamilie zu sein und stimme mit dem Auftrag, den Werten und der Gemeindekultur überein.
- Ich möchte mein Bestes für Gott geben und ihm dienen.
- Ich bin ein leidenschaftlicher Nachfolger von Jesus, deshalb nehme ich regelmäßig an den Gottesdiensten, an einer Kleingruppe und sonstigen Veranstaltungen der Gemeinde teil und lebe nach den Ordnungen Gottes, d.h. ich nehme klar Abstand von allem, was die Bibel als Sünde bezeichnet.

Charakter:

- Ich bin loyal gegenüber meinen Leitern und ordne mich in die Gruppenstruktur ein.
- Ich habe Freude im Umgang mit Kindern.
- Ich arbeite gerne im Team und nehme regelmäßig an den Teamtreffen teil.
- Ich bin pünktlich und verbindlich, vereinbarte Termine, die nicht eingehalten werden können, sage ich ab.

Kompetenz:

- Ich bemühe mich Kindern altersgerecht zu begegnen, dabei bin ich lern- und korrekturfähig. Um mich weiterzuentwickeln, nehme ich an internen und externen Schulungen teil.

Umgang mit Kindern:

- Ich gehe unseren Werten gemäß mit den mir anvertrauten Kindern um, d.h.:
- Ich bin liebevoll und freundlicher.
- Ich behandle alle Kinder gleich.
- Ich kritisiere Kinder nicht in ihrer Person, sondern nur ihr Verhalten (Du bist total unmöglich - Es stört mich, dass du heute immer dazwischen redest).
- Ich respektiere das Kind und wahre seine Grenzen - in seinen Eigenschaften, Eigenarten, Privatsphäre.
- Ich setze Kinder nicht unter Druck.
- Ich habe die Broschüre des BFPs „Unsere Kinder schützen“ gelesen und den Verhaltenskodex unterschrieben.

Umgang mit anderen Mitarbeitern:

- Ich ehre andere Menschen, d.h. ich akzeptiere die Unterschiedlichkeit anderer Mitarbeiter und rede offene über Probleme etc.
- Ich bin hilfsbereit, und habe ein offenes Auge, wo ich andere unterstützen kann.
- Ich ermutige und lobe andere.
- Wir geben uns gegenseitig Feedback, was nie vor den Kindern und immer konstruktiv sein sollte.
- Ich bin kein Einzelkämpfer, sondern wir arbeiten im Team, daher gibt es keine Alleingänge und ich halte mich an Absprachen.

Umgang mit Räumen und Materialien:

- Ich gehe sorgfältiger mit Materialien um und räume diese nach Gebrauch an den dafür vorgesehenen Platz.
- Wenn ich etwas für die Kinderkirche kaufe, kann ich das über die Gemeinde anschließend abrechnen, größere Anschaffungen bedürfen der Absprache mit der Leitung.
- Ich räume nach dem Kindergottesdienst noch auf. Da manche Räume multifunktional genutzt werden, hinterlasse ich sie so, dass die nächste Gruppe sie gut nutzen kann.

Kinderkirche ein sicherer Ort

Sicherheits- und Schutzrichtlinien für das Arbeiten mit Kindern

In der Kinderkirche sind uns viele Kinder anvertraut. Kinder sind schutz-bedürftig. Unsere Verantwortung ist es, die Kinderkirche zu einem sicheren Ort für die Kinder

zu machen. Die folgenden Punkte enthalten Regeln, die die Sicherheit und den Schutz der Kinder sowie der Mitarbeiter der Kinderkirche gewährleisten sollen.

Der Zweck dieses Dokuments ist es, Bestimmungen und Richtlinien fest zu legen, um:

- Den Schutz, die Sicherheit und das Wohlergehen aller Kinder, die in der Obhut der Mitarbeiter der Kinderkirche stehen, zu gewährleisten.
- Die Kinder vor jeglicher Form des Missbrauchs zu schützen.
- Die Mitarbeiter vor jeglichen Beschuldigungen zu bewahren, die durch sorgloses und unkluges Verhalten aufkommen können.

Die Mitarbeiter der Kinderkirche stellen sicher, dass die Kinder, die die Kinderkirche besuchen und

- geistliche Impulse bekommen, die der Lehre der Bibel entsprechen
- respektvoll behandelt werden
- vor geistlichem, emotionalem, körperlichem und sexuellem Missbrauch geschützt werden

Mitarbeiter der Kinderkirche dürfen nicht:

- * Ein Kind alleine an einen dunklen oder einsamen Ort bringen.
- * Ein Kind zu Hause besuchen, wenn das Kind sich dort alleine aufhält.
- * Dem Kind bei der Körperhygiene oder dem Toilettengang helfen, außer bei Kleinkindern bis zum Alter von fünf Jahren, und auch dann nur, wenn die Hilfe auf offene Art und Weise geschieht und ein anderer Mitarbeiter in Sicht- oder Hörweite ist.
- * Kinder küssen, kitzeln, streicheln oder etwas tun, das als unpassende körperliche Annäherung missverstanden werden könnte.
- * Kinder an Stellen berühren, die normalerweise durch Badebekleidung bedeckt sind.
- * ein Kind in einem Privatauto mitnehmen, es sei denn es liegt die ausdrückliche Einverständniserklärung jedenfalls eines Sorgeberechtigten vor.

Sicherheitsstandards in der Kinderkirche

- * Während der Kleingruppe betreuen mindestens zwei Mitarbeiter die Kinder.
- * Die Kinderkirche und die Kleingruppen finden in einer Umgebung statt, zu der die Eltern der Kinder jederzeit Zugang haben.
- * Besucher, die nicht Sorgeberechtigte von Kindern sind, haben keinen freien Zugang zu den Kindern, es sei denn sie sind bei der Kinderkirchenleitung angemeldet.

Verhalten bei Verdachtsfällen von Missbrauch

Es ist die Verantwortung eines jeden Mitarbeiters, jegliche Verdachtsfälle von Missbrauch an Kindern, die die Kinderkirche besuchen, den Leitern der Kinderkirche zu melden. Wenn es zu einem Verdacht oder einem Vorfall von Missbrauch durch Dritte kommt, gilt folgendes:

- * Wenn ein Kind einen erlebten Missbrauch anspricht, bietet der Mitarbeiter

dem Kind Unterstützung und Hilfe auf vorsichtige und angemessene Art und Weise an.

* Der Mitarbeiter muss umgehend den Vorfall der Kinderkirchenleitung melden.

* Der Mitarbeiter muss die Angelegenheit streng vertraulich behandeln.

* Bei Missbrauchsfällen dürfen ausschließlich speziell ausgebildete und von der Kinderkirchenleitung ermächtigte Personen weitere Seelsorgegespräche führen.

Bei Verdacht oder einem Vorfall von Missbrauch durch einen Mitarbeiter:

Besteht der ernste Verdacht, dass ein Mitarbeiter der Kinderkirche ein Kind oder einen Jugendlichen körperlich oder sexuell missbraucht hat, wird die Gemeindeleitung den Verdachtsfall umgehend zur Anzeige bringen.

Angaben zu meiner Person

Die Informationen, die Du uns in diesem Anmeldeformular mitteilst, werden vertraulich behandelt. Danke, dass Du mithelfen möchtest, den Kindern in der Kinderkirche zu dienen, sie anzunehmen und für ihre Sicherheit und ihr Wohlbefinden zu sorgen.

VORNAME _____

NACHNAME _____

ADRESSE _____

PLZ _____ STADT _____

TELEFON (zu Hause) _____

TELEFON (Arbeit) _____

HANDY _____

EMAIL _____

MÄNNLICH ____ WEIBLICH ____ GEBURTSDATUM _____

In welcher Kleingruppe bist Du? _____

Wer hat Dich gefragt, ob Du Mitarbeiter in der Kinderkirche werden möchtest?

Warst Du schon mal Mitarbeiter in einer Kinderkirche? _____

Sonstige Erfahrungen mit Kindern? _____

In welchem Umfang? _____

Referenz für den Dienst in der Kinderkirche

Bitte einen Leiter aus der Gemeinde oder aus Deiner vorherigen Gemeinde, Dir eine Empfehlungsreferenz für den Dienst unter Kindern auszustellen. Die ausstellende Person sollte leitender Mitarbeiter (Ältester, Diakon, Kleingruppenleiter, Lobpreisleiter), jedoch kein Mitglied Deiner Familie sein.

Hiermit empfehle ich _____ (Name des Bewerbers)
für den Dienst in der Kinderkirche.

Kurze Begründung und Einschätzung des Bewerbers:

VORNAME _____

NACHNAME _____

UNTERSCHRIFT _____

KONTAKT _____

Bestätigung

Bestätigung der Einrichtung:

(Name der Gemeinde)

zur Vorlage beim Einwohnermeldeamt zwecks Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses gem. § 30a Abs. 2 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)

Frau/Herr _____

wohnhaft in _____

ist in der Kinderkirche der **Kirchengemeinde** ehrenamtlich tätig, bzw. wird ab

dem _____

eine ehrenamtliche Tätigkeit aufnehmen und benötigt dafür ein erweitertes Führungszeugnis gem. § 30a Abs.2b BZRG.

Aufgrund der ehrenamtlichen Mitarbeit wird hiermit gleichzeitig die Gebührenbefreiung beantragt.

Ort und Datum

Stempel/Unterschrift des Trägers